

MALAKOLOGISCHE ABHANDLUNGEN

Staatliches Museum für Tierkunde Dresden

Band 20

Ausgegeben: 25. März 2002

Nr. 37

***Monacha cantiana* (MONTAGU 1803) in Magdeburg – Erstnachweis für Sachsen-Anhalt (Gastropoda: Stylommatophora: Hygromiidae)**

KARSTEN LILL

Abstract. *Monacha cantiana* (MONTAGU 1803) in Magdeburg – first record for Sachsen-Anhalt (Gastropoda: Stylommatophora: Hygromiidae). – The species is recorded from an old industrial ground in Magdeburg-Rothensee for the first time in Sachsen-Anhalt. The population is extinct. Based on recently published records for Schleswig-Holstein and Brandenburg, the southern limit of anthropochorous species distribution in Northern Germany is estimated for Sachsen-Anhalt.

Kurzfassung. *M. cantiana* wird von einer Industriebrache in Magdeburg-Rothensee erstmals für Sachsen-Anhalt nachgewiesen. Die Population ist erloschen. Vor dem Hintergrund kürzlich publizierter Neunachweise für Schleswig-Holstein und Brandenburg wird die Südgrenze des synanthropen norddeutschen Verbreitungsgebietes der Art in Sachsen-Anhalt vermutet.

Key words. Stylommatophora, Hygromiidae, *Monacha cantiana*, distribution, Sachsen-Anhalt.

Die Große Kartäuserschnecke *Monacha cantiana* war östlich ihres nordwesteuropäischen Verbreitungsgebietes (Südostengland, Nordfrankreich, Belgien, Niederlande) lange Zeit lediglich von der niedersächsischen Nordseeküste bekannt, wo sie mit kleinfächigen Populationen im Bereich der Deiche, Wege, Weiden und grasigen Vorländer am Jadebusen vorkommt (MEYER 1982: 55; HALDEMANN & SIERING 1998: 151).

WIESE & al. (1999: 60) berichten von anthropochoren Neuansiedlungen in Schleswig-Holstein (Bellin und Grube) und Brandenburg (Nauen/Bergerdamm), führen die dort beobachteten individuenreichen Populationen auf Straßen-/Bahnbauarbeiten und die Bepflanzung von Randstreifen zurück und erwähnen Anzeichen für eine rapide Ausbreitung/Ver-schleppung der Art in den norddeutschen Bundesländern.

Unterstützt wird dieser Befund durch HALDEMANN & SIERING (1998: 151), die vor wenigen Jahren den Erstnachweis der Art für das Bundesland Brandenburg (Wachow/Päwesin SW/Nauen) meldeten, der ebenfalls unmittelbar mit anthropogenen Vorgängen wie der Ablagerung von Schutt und Bodenauhub in Zusammenhang steht. Die vergleichsweise küstenfernen mittelbrandenburgischen Populationen entwickeln sich wie die küstennahen Vorkommen in Ostholstein seit mehreren Jahren gut (HALDEMANN & SIERING 1998: 152).

Anschrift des Verfassers:

Karsten Lill, Havelstraße 21, D-39126 Magdeburg; e-mail: Fugro.Magdeburg@t-online.de

Der Erstnachweis für Sachsen-Anhalt gelang am 6. August 2001 als Zufallsfund: Auf einer sehr stark mit krautigen Stauden und Gebüschen überwucherten Industriebrache an der Saalestraße in Magdeburg-Rothensee (TK 3835, r 4477040 / h 5780800) fanden sich ver-einzelte Leergehäuse (juvenile bis adult, frisch bis verwittert) von *M. cantiana*. Lebende Tiere wurden nicht beobachtet. Die verschiedenen Altersstufen und Erhaltungszustände der Leergehäuse belegen, dass auch die Einschleppung nach Sachsen-Anhalt schon mehrere Jahre zurückliegt.

Es ist zu vermuten, dass *M. cantiana* in Sachsen-Anhalt die Südgrenze ihres potentiellen norddeutschen Verbreitungsgebietes erreicht und hier nach Verschleppung auf geeignete Sonderstandorte nur vorübergehende, nach einigen Jahren wieder erlöschende Populationen bilden kann. Insofern bleibt abzuwarten, in welcher Richtung sich die bei WIESE & al. (1999) erwähnte "rapide Ausbreitung durch Verschleppung" in Norddeutschland – insbesondere in Sachsen-Anhalt und in Brandenburg – fortsetzen wird.

Literatur

HALDEMANN, R. & G. SIERING (1998): Die Große Kartäuserschnecke, *Monacha cantiana* (MONTAGU 1803), neu in Brandenburg (Gastropoda: Stylommatophora: Helicidae). – *Malak. Abh. Mus. Tierkde. Dresden* **19**: 151–153.

MEYER, K. O. (1982): Zur Biologie der Schnecke *Monacha cantiana* MONTAGU (Gastropoda, Helicidae). – *Drosera* **82** (1): 55–62.

WIESE, V., WIESE, G. & I. RICHLING (1999): *Monacha cantiana* in Norddeutschland, ein Beispiel für anthropogene Verschleppung von Landmollusken (Gastropoda: Hygromiidae). – *Schr. Malakozool.* **13**: 60.

(Bei der Redaktion eingegangen am 17. September 2001)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakologische Abhandlungen](#)

Jahr/Year: 2000-2002

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): Lill Karsten

Artikel/Article: [Monacha cantiana \(Montagu 1803\) in Magdeburg - Erstnachweis für Sachsen-Anhalt \(Gastropoda: Stylommatophora: Hygromiidae\) 345-346](#)